



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen - Nagelsweg 37-39 -
20097 Hamburg



Amt für Bauordnung und Hochbau
Oberste Bauaufsicht
Referat Genehmigungen
Nagelsweg 37-39
20097 Hamburg


Telefon
Telefax 040 -4279-40374
E-Mail baugenehmigungen@bsw.hamburg.de

Ansprechpartner 



GZ.: BSW-ABH 23-100150-2023

Hamburg, 30. April 2026

Verfahren	Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO (2005)
Bezug	
Eingang	25.07.2023
Grundstück	
Belegenheit	
Baublocke	209-020
Flurstück	4845 in der Gemarkung: Ottensen

Nutzungsgenehmigung Bauteil I Paketverteilzentrum 
befristet bis zum 30.04.2027

ÄNDERUNGSBESCHEID

**Nummer 2 zum Genehmigungsbescheid
über die Abänderung der Bedingung zur Abweichung
Ziffer 2.7 / Dachbekiesung**



Öffnungszeiten:
Nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:

S3, S5 Hammerbrook

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

die Vorlagen Nummer

- **0152** Baubeschreibung 26.04.2026 [260426_Baubeschreibung.pdf]
- **0153** Produktdatenblatt Aestuver [Produktdatenblatt-AESTUVER-Brandschutzplatte.pdf]

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Erteilte Befreiungen, Abweichungen, Ausnahmen

bauordnungsrechtliche Abweichung nach § 69 HBauO

- 1.1 für den Verzicht auf die Ausbildung einer Brandwand als Gebäudeabschlusswand zwischen Halle I und den Hallen Hallen F, G und H (§ 28 Abs. 2 HBauO), BSK S. 9 ff.

Die Abweichung wurde bereits im Genehmigungsbescheid unter Ziffer 2.7 erteilt. Anstelle der unter Spiegelstrich 3 geforderten 5 cm starken Bekiesung eines 1,25 m breiten Streifens sollen nun Aestuver Brandschutzplatten in einer Dicke von 40 mm in gleicher Breite (min. 1,25 m) aufgebracht werden.

Gemäß Produktdatenblatt sind die Platten wetterfest und nichtbrennbar A1.

Der Antragsteller verweist auf die DIN 4102-4 als Argumentation zur Darlegung der Gleichwertigkeit:

*11.4.6 Schwerer Oberflächenschutz
Beliebige Bedachungen mit vollständig bedeckender, mindestens 5 cm dicker Schüttung aus Kies 16/32 oder mit Bedeckung aus mindestens 4 cm dicken Betonwerksteinplatten oder anderen mineralischen Platten.*

Der Ausführung über die Gleichwertigkeit der Ausführung der genehmigten Bekiesung wetterfeste Brandschutzplatten mit der erforderlichen Breite von 1,25 m wird gefolgt.

Alle weiteren geforderten Maßnahmen bleiben unverändert und sind entsprechend dem Genehmigungsbescheid umzusetzen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG).
Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme:	Nutzungsänderung mit baulicher Änderung
Gebäudeklasse:	Gebäudeklasse 5
Bauliche Anlage:	
Anlage / Einrichtung:	
Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung:	Nichtwohngebäude
Zahl der Vollgeschosse:	4 Vollgeschoss(e)